

# - Nachrichten

Februar

2021

Schon gehört ...?



## ... Covid 19 in Bremen als Berufskrankheit anerkannt

Alle Kolleg:innen, die positiv auf Covid 19 getestet werden, sollen einen Antrag zur Anerkennung als Berufskrankheit bei der Unfallkasse Bremen stellen.

Dieser Antrag löst die bis 2020 gültige Unfallanzeige ab. Eine erneute Antragstellung ist nicht erforderlich.

Wer einen schweren Covid Verlauf hatte bzw. Nachwirkungen hat, kann eine Reha beantragen. Hierzu bitte direkt mit der Unfallkasse Kontakt aufnehmen.

## ... Vorrang beim Impfen

Gemeinsam mit ver.di und vielen anderen setzen wir uns weiterhin dafür ein, dass Erzieher:innen und alle in Kita Beschäftigte vorrangig geimpft werden können.

Nur so kann die Arbeit in den Kitas sicherer werden

## ... Corona, Corona

Viele Einrichtungen und Kolleg:innen haben in den vergangenen Monaten Gefährdungsanzeigen gestellt und die Lage in den Kitas sehr anschaulich verdeutlicht. Nun ist der Arbeitgeber in der Pflicht hier für Abhilfe zu sorgen.

Wir als Personalrat setzen uns bei vielen Gelegenheiten für Eure Interessen ein.

So haben wir gemeinsam bewirkt, dass es ab 01. Februar zu einer Notbetreuung in den Bremer Kitas gekommen ist.

Wir haben in einem offenen Brief an den Bürgermeister und die Senatorin Schutzmaßnahmen gefordert. So fordern wir weiterhin die Belegungsquote in jeder Gruppe an die Inzidenzwerte anzupassen werden und dadurch Kontakte reduziert werden.

Wir ermutigen Euch, individuelle Schutzmaßnahmen zu nutzen wie FFP2 Masken und Testungen.

Der Arbeitgeber bietet beides an.

Alle Beschäftigten haben einen Anspruch auf eine individuelle Gefährdungsbeurteilung.



# - Nachrichten

Februar

2021

Schon gehört ...?



## ... Zugangsdaten interner Bereich Homepage KiTa Bremen

Zugangsname:  
KiTa

**Ab 10/22 nicht mehr aktuell**

Pass-  
wort:  
**BILDUNG\_1**

## ... die Arbeit im Spielhaus

Wie allen Einrichtungen von KiTa Bremen macht die Pandemie auch den Spielhäusern/Treffs zu schaffen. Nachdem für die 11 Häuser ein Hygienekonzept entwickelt wurde, konnten die Mitarbeiter:innen in kleinen Gruppen arbeiten.

Aktuell sind die Spielhäuser/Treffs für den Besuchsverkehr geschlossen. Dennoch wird u.a. über Fenstergespräche, Telefonate, Wundertüten, Spiel- und Bücherverleih der Kontakt zu den Besucher:innen gehalten.

## ... ZDF zu Corona

Zwischen November 2020 und Anfang Januar 2021 war bei KiTa Bremen der Anteil der positiv auf Corona getesteten Kolleg:innen doppelt so hoch wie beim Durchschnitt der Gesamtbevölkerung.

Ein Drittel der Kolleg:innen waren schon einmal in Quarantäne und zwei Drittel der Einrichtungen waren betroffen.

Dies zeigt die hohe Gefährdung, die in der Arbeit mit Kindern liegt und begründet umfangreiche Schutzmaßnahmen.

## ... Doppelpunkt statt Sternchen



Es gibt mehrere mögliche Schreibweisen, um alle Menschen sichtbar zu machen. Bislang haben wir den sogenannten Genderstern für Euch Kolleg\*innen verwendet.

Da dieses Zeichen nicht barrierefrei ist, weil es in Vorleseprogrammen mitgelesen wird, haben wir uns darauf verständigt, den Doppelpunkt: zu nutzen. Dieser wird ausführlich in der „Handreichung gendersensible Sprache“ beschrieben. Hier wird bei Kolleg:innen eine Pause beim Vorlesen gelassen.